

attache entdeckt haben, ein Fechter, der den meisten höheren Offizieren entgangen sein soll. „Man sieht — sagt ein französischer General — daß an der Spitze des deutschen Heeres nicht allein ein „oberster Kriegsherr“, sondern ein „strenger Strateg“ steht.“

* **Moskau-Vertragsgesetz.** Über den im Reichstag des Innern ausgearbeiteten Entwurf eines Reichs-Bereis- und Versammlungsabfuges gab bei den Verhandlungen in Riga und Berlin den Führern der sogenannten Blockpartei des Reichs Mitteilungen gemacht worden. Sie annehmen, handelt es sich wohl darum, daß sich die Regierung vor der endgültigen Festlegung des Entwurfs verabsöhnen wollte, daß es im großen und ganzen den Wünschen der Rechten und der Linken entspreche und daher auf eine Mehrheit im Reichstag zu rechnen habe. Ob dieser Erfolg erreicht wurde, bleibt abzuwarten. Die Mitteilungen, die den Parlamentarier vertraulich gemacht wurden, werden von diesen ebenso vertraulich behandelt, und trotz der nicht geringen Zahl der Mitwissiger sind zweifälsige Mitteilungen bisher nicht über den Inhalt des Entwurfs in die Öffentlichkeit gelangt.

* **Eine Ordenserließung.** In der Nähe von Graz wird bekannt eine Zweigstätzung des heiligen Franz von Sales, genannt Salesianer von Treves, errichtet. Durch einen ministeriellen Erlass vom Amt d. J. erfolgte die Genehmigung. Diese war eine legte Tat in der Aera Stolz. Hiermit erhält die Grafschaft Graz die erste Ordenserließung.

* **Staatliches Schleppmonopol in Preußen.** Zur Regelung des staatlichen Schleppmonopols auf dem Reichsgebiet, dem Kapital und den Eigentümern dieser Schiffsfrachtrouten wird, wie die „Post, Zug“ hört, dem preußischen Landtag in seiner nächsten Tagung ein besonderes Gesetzentwurf zugehen.

* **Gute „Siedlungsdorf“ erhält der freisinnige Parteitag von der „Neuen Politischen Partei“: Die Veranstalter des Parteitages waren mit voller Beifriedung auf diesen Verlauf zurückgeblieben. Die geordnete Grußwertsprechung der freisinnigen Wählerkraft hat die von der parlamentarischen Vertretung eingeschlossene politische Richtung sowohl was die Sache, als auch was die Taktik anlangt, durchaus gefügt. Die radikalsten Gesetzesvorschläge sind überwunden; die Reichs- und Abgeordnetenfraktion kann an der Wahl am 1. Oktober mit der Siedlung mit der Freiheit gehen, ihre Wahlkampf durchaus unter Fuß zu haben. Der gute Willen bei der souveränen liberalen Partei mitzunehmen, ist als Beweis der Partei ansehnlich und erfüllt.**

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

Ausland.

* **Titioni bemerkert...** Aus Rom wird gemeldet: „Figaro“ veröffentlicht eine Bulle aus Rom, in welcher angebliche Bekreuerungen eines einflussreichen italienischen Politikers über das Verhältnis Italiens zu Österreich-Ungarn widergesprochen werden, die auch den Ansichten des italienischen Ministers des Krieges entsprechen sollen. Demgegenüber meldet die „Agenzia Stefani“ Minister Titioni offiziell und drücklich, daß er niemandem ähnliche Aussagen gemacht und daß er niemand ermächtigt habe, in seinem Namen zu sprechen.

* **Das holländische Budget.** Aus dem Haag meldet ein Telegramm: Der Budgetantrag für 1908 schönt die Einnahmen auf 183 und die Ausgaben auf 181 Millionen Gulden, das ergibt ein Defizit von 11 Millionen, von denen 4½ Millionen auf das Ordinarius entfallen. Da die Haushaltsspitze sich seit 1907 erhöht hat, ist eine Vermehrung der Steuern einzuholen nicht notwendig.

* **Die gestohlene Fahne.** Aus Rotterdam teilt man uns folgenden Epilog zum „Schweizer“ mit: Die gestohlene Fahne des 41. Regiments wurde von einem Bauer im Geestewalde gefunden und von Beamten des Oberstaats abgeholt, so daß die Fahne am Nachmittag der feierlichen Kommercioffnung noch vor der Königin erscheinen konnte.

* **Streit in Sicht!** Aus Wien geht uns folgende Nachricht zu: Für Mitti-Oktober droht auf allen österreichischen Privatbahnen ein Streit in Form des passiven Widerstandes, falls bis dahin die beträchtlichen Lohnforderungen der Arbeiter nicht befriedigt sind.

* **Leonti Andreyevs Bruder...** Aus Pest wird telegraphiert: Die Polizei bestätigte den aus Deutschland eingetroffenen Bruder des Dichters Leonti Andreyev, des Elektrotechniker Nikolai Andreyew, zum Schub an die Grenze.

* **Das Geheimnis der Gejagtenen.** Aus Petersberg wird gemeldet: Im Gefängnis zu Odessa wurden unter dem Fußboden einer Zelle, 30 m breit und große Mengen Sprengstoff aufgefunden. Politische Gefangene hatten sie dort verborgen, um im geeigneten Augenblick eine Explosion zu veranstalten, um in der allgemeinen Bewirrung zu entkommen. Ein Gefangener lieferte nach der Entdeckung freiwillig noch mehrere Dynamitpatronen aus.

* **Freiheit in Zentralamerika.** Aus Washington wird berichtet: Die Vertreter der Republiken Zentralamerikas nahmen die Einladung der Vereinigten Staaten zu einer halbjährigen Zusammenkunft, in welcher

über das Abkommen zugunsten des bestehenden Friedens in Zentralamerika verhandelt werden soll, an.

* **Gruß im Kongreß.** Aus Paris wird gemeldet: Aus dem französischen Kongreßstaat lösen Meldungen über Gewaltlosen ein, die sich eine Handelsgesellschaft eingeschlossen gegenüber hat zu erhalten kommen lassen. Der verbrechliche Agent wurde unter militärischer Bedeutung nach dem Gefängnis von Bagatelle gebracht. Im Kolonialamt ist eine Befürchtung der Nachricht eingetreten.

* **Marshallisches.** Aus Paris wird gemeldet: Der französische General in Tanger, Regnault, wird bis zum 20. d. M. in Colonia verbleiben, um das Ergebnis der Unterhandlungen mit den Marokkanern abzuwarten. General Debray erklärte in einem Antrittstelegramm an die Regierung, daß er völlig mit ihr einverstanden wäre über seine zukünftige Haltung für den Fall, daß die erwartete Unterwerfung der Säume nicht erfolgen sollte. Die Regierung hat dem General keine generellen Vorschriften gegeben, sondern beschränkt sich darauf, mit dem General eine Meinungsabstimmung über bevorstehende Operationen vorzunehmen. Der General fügt in seinem Telegramm hinzu, daß sein Erfundungsdienst erschwert sei, während die Marokkaner von Colonia sich entzweit hätten.

* **Eine Ordenserließung.** In der Nähe von Graz wird bekannt eine Zweigstätzung des heiligen Franz von Sales, genannt Salesianer von Treves, errichtet. Durch einen ministeriellen Erlass vom Amt d. J. erfolgte die Genehmigung. Diese war eine legte Tat in der Aera Stolz. Hiermit erhält die Grafschaft Graz die erste Ordenserließung.

* **Staatliches Schleppmonopol in Preußen.** Zur Regelung des staatlichen Schleppmonopols auf dem Reichsgebiet, dem Kapital und den Eigentümern dieser Schiffsfrachtrouten wird, wie die „Post, Zug“ hört, dem preußischen Landtag in seiner nächsten Tagung ein besonderes Gesetzentwurf zugehen.

* **Gute „Siedlungsdorf“ erhält der freisinnige Parteitag von der „Neuen Politischen Partei“: Die Veranstalter des Parteitages waren mit voller Beifriedung auf diesen Verlauf zurückgeblieben. Die geordnete Grußwertsprechung der freisinnigen Wählerkraft hat die von der parlamentarischen Vertretung eingeschlossene politische Richtung sowohl was die Sache, als auch was die Taktik anlangt, durchaus gefügt. Die radikalsten Gesetzesvorschläge sind überwunden; die Reichs- und Abgeordnetenfraktion kann an der Wahl am 1. Oktober mit der Siedlung mit der Freiheit gehen, ihre Wahlkampf durchaus unter Fuß zu haben. Der gute Willen bei der souveränen liberalen Partei mitzunehmen, ist als Beweis der Partei ansehnlich und erfüllt.**

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Gute „Siedlungsdorf“ erhält der freisinnige Parteitag von der „Neuen Politischen Partei“: Die Veranstalter des Parteitages waren mit voller Beifriedung auf diesen Verlauf zurückgeblieben. Die geordnete Grußwertsprechung der freisinnigen Wählerkraft hat die von der parlamentarischen Vertretung eingeschlossene politische Richtung sowohl was die Sache, als auch was die Taktik anlangt, durchaus gefügt. Die radikalsten Gesetzesvorschläge sind überwunden; die Reichs- und Abgeordnetenfraktion kann an der Wahl am 1. Oktober mit der Siedlung mit der Freiheit gehen, ihre Wahlkampf durchaus unter Fuß zu haben. Der gute Willen bei der souveränen liberalen Partei mitzunehmen, ist als Beweis der Partei ansehnlich und erfüllt.**

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage des Berliner Spar- und Bauvereins am Nordufer und die Wohnanlagen in der militärischen Arbeitersiedlung Hoheluft bei Spandau. Gestern abend reiste er in das rheinisch-westfälische Datumsgebiet ab, wo er besonders die Einrichtungen Bielefelds besichtigen wird.

* **Die Deutschlandschaft von Mr. Burns.** Aus Berlin wird weiter gemeldet: Der englische Arbeitsminister John Burns beschäftigt außer den südlichen Arbeitersiedlungen noch die Wohnungsanlage